



VERORDNUNG
betreffend den Zustelldienst

REGOLAMENTO
sul servizio di notificazione

NEUFASSUNG

NUOVA VERSIONE

2020

VOM GEMEINDERAT GENEHMIGT
MIT BESCHLUSS
Nr.

8

APPROVATO DAL CONSIGLIO COMUNALE
CON DELIBERAZIONE
N.

vom **27.02.2020**

del

IN KRAFT SEIT **14.03.2020** IN VIGORE DAL

d.3.Akte Nr.

**Verordnung betreffend den Zustelldienst****Regolamento sul servizio di notificazione****Artikel 1
Gegenstand**

1. Diese Verordnung regelt in Anwendung des Artikels 6 des Regionalgesetzes vom 03.05.2018, Nr. 2 die Zustellung der Rechtsakten der Gemeinde Eppan a.d.W., oder, auf Anfrage der interessierten Berechtigten, anderer Rechtsakten.

**Artikel 2
Definition der Zustellung**

1. Die Zustellung ist ein Verwaltungsakt, mit welchem die im Sinne der vorliegenden Verordnung befähigten Personen dem Empfänger einen Rechtsakt nach den besonderen Vorgaben der Zivilprozessordnung oder nach den Bestimmungen anderer Sachbereiche zur Kenntnis bringen und bei dessen Aushändigung einen Zustellbericht in zweifacher Originalausfertigung verfassen, der die erfolgte Zustellung belegt.

**Artikel 3
Verwaltung des Dienstes**

1. Die Gemeinde führt den Zustelldienst für die eigenen Rechtsakte oder auf Anfrage von anderen öffentlichen Körperschaften für deren Rechtsakte auf dem eigenen Gemeindegebiet aus, in dem sie eine der nachfolgenden Formen auswählt:

- durch das eigene Personal, das gemäß Artikel 1, Absätze 158, 159 und 160 des Gesetzes Nr. 296/2006 nach erfolgreichem Besuch eines Lehrganges, der von der Gemeinde selbst oder vom Südtiroler Gemeindenverband organisiert wird, mittels einer vom Gemeindegeschäftsführer und vom Bürgermeister gemeinsam zu erlassenden Verfügung zum Zustellungsbeauftragten und zum Gemeindegewerkschaftler beauftragt wird, sodass diesem Personal die Kompetenzen beider Zustellungsfiguren übertragen werden;
- durch die Übertragung des Dienstes mittels Abschluss einer Vereinbarung an Dritte, sofern die korrekte Ausführung des Zustelldienstes gewährleistet wird; die Vereinbarung regelt die Modalitäten der Durchführung des Zustelldienstes sowie die wirtschaftlichen Bedingungen.

2. Die obgenannten Beauftragten, genannt Zustellboten-Gemeindegewerkschaftler, sind bei der Ausführung der betreffenden Obliegenheiten Amtspersonen und besorgen nach den Bestimmungen der Zivilprozessordnung oder nach den besonderen Vorschriften, wenn es sich um das Steuerwesen betreffende Rechtsakten handelt, die Zustellung der Rechtsakten.

**Articolo 1
Oggetto**

1. Questo regolamento, in attuazione dell'articolo 6 della legge regionale del 03.05.2018, n. 2, disciplina la notificazione degli atti del comune di Appiano s.S.d.V., o, su richiesta degli interessati aventi diritto, di altri atti.

**Articolo 2
Definizione di notificazione**

1. La notificazione è l'atto con il quale i soggetti abilitati ai sensi del presente regolamento portano un atto a conoscenza del destinatario con le particolari formalità previste dal codice di procedura civile o da altre disposizioni in materia, e nel consegnarlo, stendono una relata di notifica in duplice originale, che costituisce documentazione dell'avvenuta notifica.

**Articolo 3
Gestione del servizio**

1. Il comune svolge il servizio di notificazione dei propri atti o, su richiesta di altre amministrazioni pubbliche, di altri atti nell'ambito del territorio comunale scegliendo una delle seguenti forme:

- avvalendosi di propri dipendenti, che ai sensi dell'articolo 1, commi 158, 159 e 160, della legge n. 296/2006 previa frequenza, con esito positivo, di un apposito corso di preparazione e qualificazione, organizzato a cura del comune stesso oppure a cura del Consorzio dei Comuni, vengono nominati e incaricati con un unico formale provvedimento emanato congiuntamente dal segretario comunale e dal sindaco quali messi notificatori e quali messi comunali, attribuendogli in tal modo le competenze di entrambe le figure notificatorie;
- affidando il servizio a soggetti terzi, che garantiscono il corretto svolgimento del servizio di notifica, attraverso la stipula di una convenzione; la convenzione disciplina le modalità di esecuzione del servizio di notificazione nonché le condizioni economiche.

2. Gli incaricati sopraddetti, chiamati messi notificatori-messi comunali, nello svolgimento delle relative mansioni, rivestono la qualifica di pubblico ufficiale e provvedono, secondo le norme del codice di procedura civile o delle particolari disposizioni, nel caso in cui trattasi di atti inerenti la materia tributaria, alla notificazione degli atti.



Artikel 4 Der Zustellbericht

1. Der Zustellbericht kann sich aufgrund der Formvorschriften ändern und muss, auf jeden Fall den geltenden Bestimmungen der Zivilprozessordnung (Z.P.O.) und/oder der Steuergesetzgebung entsprechen.

2. Der Zustellbericht in zweifacher Originalausfertigung muss vom Zustellboten-Gemeindediener unterzeichnet werden und stellt eine öffentliche Urkunde mit Beweiskraft über die vom Zustellboten-Gemeindediener durchgeführten Aktivitäten dar. Die Urschrift des zugestellten Rechtsaktes wird gemeinsam mit dem Zustellbericht dem beantragenden Amt übermittelt.

Artikel 5 Zustellung mittels zertifizierter elektronischer Post

1. Sofern nicht ausdrücklich vom Gesetz verboten, kann die Zustellung unter Berücksichtigung der Bestimmungen der Zivilprozessordnung (Art. 149-bis ZPO) mittels zertifizierter elektronischer Post erfolgen, auch nachdem aus dem Rechtsakt in Papierform eine digitale Kopie erstellt wurde.

Artikel 6 Registrierung der Zustellungen

1. Der Zustellbote-Gemeindediener führt die Registrierung der Rechtsakte durch, für welche die Eintragung in das entsprechende Register vorgeesehen ist.

2. In diesem Register, das mit großer Sorgfalt und ständig aktuell geführt werden muss, sind für jeden Rechtsakt in fortlaufender Reihenfolge nachfolgende Daten einzutragen:

- fortlaufende Nummer bezogen auf das Jahr;
- Eingangsdatum des Rechtsaktes;
- Natur des Rechtsaktes;
- beantragende/s Körperschaft oder Amt;
- Empfänger der Zustellung;
- Zustellungsdatum;
- Name der Person, an die der Rechtsakt ausgehändigt wurde;
- Zustellbote-Gemeindediener, der die Zustellung durchführt hat;
- eventuelle andere Anmerkungen.

Artikel 7 Zustellungen der Rechtsakten der Gemeinde

1. Für die Zustellung eines Rechtsaktes auf dem Gemeindegebiet muss das Amt, das den Rechts-

Articolo 4 La relata di notifica

1. La relata di notifica può variare in base alla procedura da porre in essere e deve in ogni caso corrispondere alle vigenti disposizioni del codice di procedura civile (C.P.C) e/o alla legislazione in materia tributaria.

2. La relata, da stendersi in duplice originale, è sottoscritta dal messo notificatore-messo comunale e costituisce atto pubblico, che fa fede fino a querela di falso, in ordine alla attività che il messo notificatore-messo comunale attesta di aver svolto. L'originale dell'atto notificato, unitamente ad un esemplare della relata, viene restituito all'ufficio richiedente.

Articolo 5 Notifica a mezzo di posta elettronica certificata

1. Avuto riguardo alle disposizioni contenute nel Codice di Procedura Civile (art. 149-bis C.P.C.), se non è fatto espresso divieto dalla legge, la notificazione può eseguirsi a mezzo posta elettronica certificata, anche previa estrazione di copia informatica del documento cartaceo.

Articolo 6 Registrazione delle notificazioni

1. Il messo notificatore-messo comunale provvede alla registrazione degli atti di cui è richiesta la notificazione in apposito registro.

2. In tale registro, da tenere con la massima cura e sempre aggiornato, andranno annotati in ordine cronologico per ogni atto i seguenti dati:

- Numero cronologico in ragione di anno;
- Data di ingresso dell'atto;
- Natura dell'atto;
- Amministrazione o ufficio richiedente;
- Destinatario della notifica;
- Data della notificazione;
- Nominativo della persona a cui è stato consegnato l'atto;
- Messo notificatore-messo comunale che ha provveduto alla notificazione;
- Altre eventuali annotazioni.

Articolo 7 Notifiche di atti dell'amministrazione comunale

1. Per ottenere la notificazione di un atto nell'ambito del territorio comunale, l'ufficio che lo



akt erlassen hat, diesen dem Zustellboten-Gemeindediener umgehend mit einem Antrag auf Zustellung übermitteln, der folgende Informationen beinhaltet :

- der/die Empfänger des Rechtsaktes mit der Adresse eines jeden Empfängers;
- die wichtigsten Daten und den Gegenstand des zuzustellenden Rechtsaktes;
- die Anzahl der übermittelten Kopien;
- der eventuelle Zustelltermin bei einer festgelegten Fälligkeitsfrist des Rechtsaktes.

2. Mit Ausnahme von dringenden Zustellungen, übernimmt der Zustellbote-Gemeindediener grundsätzlich die Zustellungen in der Reihenfolge des Einganges und auf alle Fälle unter Berücksichtigung der Natur und der eventuellen Verjährungs- oder Fälligkeitsfrist des zuzustellenden Rechtsaktes.

3. Nach erfolgter Zustellung übermitteln der Zustellbote-Gemeindediener umgehend die Akten mit einem Schreiben dem beantragenden Amt. Die Übermittlungsschreiben müssen aufbewahrt werden.

Artikel 8 Zustellung der Rechtsakten von anderen öffentlichen Verwaltungen

1. Die Gemeinde übernimmt die Zustellung der Rechtsakten für andere öffentlichen Körperschaften nur aufgrund eines begründeten Antrages vonseiten der öffentlichen Körperschaft selbst, in welchem erklärt wird, dass es unmöglich ist, den Rechtsakt durch die Post oder durch andere Formen zuzustellen.

2. Der Antrag um Zustellung muss mit einem angemessenen Vorsprung auf die Verfallsfrist und nach Planung mit dem Verantwortlichen für den Zustellungsdienst eingehen, wobei die vom Gesetz vorgesehene Unaufschiebbarkeit der Zustellungsfristen im Verhältnis zum Arbeitspensum berücksichtigt werden müssen.

3. Für jeden laut vorhergehendem Absatz zuzustellenden Rechtsakt verlangt die Gemeinde die Rückerstattung der Spesen.

4. Der rückzuerstattende Betrag, die Modalitäten für die Überweisung sowie eventuelle Befreiungen werden mit Beschluss des Gemeindeausschusses geregelt.

Artikel 9 Zustellungen durch Zustellboten angestellt bei Körperschaften mit Auftrag zur Eintreibung der Einnahmen

1. Gemäß Artikel 1, Absatz 159 des Gesetzes vom 27. Dezember 2006, Nr. 296 kann die Gemeinde als Zustellboten die Bediensteten jener Körperschaften ernennen, denen die Gemeinde

ha adottato, provvede ad inviarlo tempestivamente al messo notificatore-messo comunale unitamente alla richiesta di notifica, che deve contenere le seguenti informazioni:

- il destinatario/destinatari dell'atto con l'indicazione per ognuno dell'indirizzo;
- gli estremi e l'oggetto dell'atto da notificare;
- il numero delle copie trasmesse;
- l'eventuale termine entro il quale l'atto deve essere notificato in caso di scadenza.

2. Di norma, salvo che non venga richiesta la notifica in via d'urgenza, il messo notificatore-messo comunale provvede alle notifiche in relazione all'ordine cronologico di arrivo e comunque tenendo conto della natura e dell'eventuale termine di prescrizione o di decadenza dell'atto da notificare.

3. Il messo notificatore-messo comunale, eseguito la notificazione, provvede alla immediata restituzione degli atti all'ufficio richiedente. Copia delle note di trasmissione devono essere archiviate.

Articolo 8 Notificazione degli atti di altre amministrazioni pubbliche

1. Il comune provvede alla notifica di atti per conto di altre pubbliche amministrazioni solo in seguito a richiesta motivata da parte delle stesse pubbliche amministrazioni che dichiarano l'impossibilità di notificare l'atto attraverso il servizio postale o con altre forme di notificazione.

2. La richiesta di notifica dovrà pervenire con congruo anticipo sulla scadenza e previa programmazione da effettuarsi con il responsabile del servizio notifiche, avuto riguardo alla indifferibilità dei termini di notifica, stabiliti dalla legge, in riferimento ai carichi di lavoro.

3. Per ogni singolo atto notificato ai sensi del comma precedente, il comune chiede il rimborso spese.

4. L'importo da rimborsare, le modalità per il versamento nonché eventuali esenzioni sono stabiliti con delibera della giunta comunale.

Articolo 9 Notifiche tramite messi notificatori dipendenti di enti affidatari della riscossione delle entrate

1. Ai sensi dell'articolo 1, comma 159 della legge n. 296 del 27 dicembre 2006 il Comune può nominare quali messi notificatori i dipendenti dei soggetti ai quali il Comune ha affidato, anche disgiun-



die Liquidierung, die Feststellung und die Einhebung der Steuern und der anderen Einnahmen laut Artikel 52 Absatz 5 Buchstabe b) des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 446 vom 15. Dezember 1997 in geltender Fassung anvertraut hat, sofern die Bediensteten, in jedem Fall, an spezifischen, von der örtlichen Körperschaft organisierten Ausbildungs- und Fortbildungskursen teilgenommen haben und eine Eignungsprüfung bestanden haben.

**Artikel 10
Übergangsregelung**

1. Die bis zur Genehmigung dieser Verordnung über Beschlüsse bzw. Verfügungen durchgeführten Ernennungen der Beauftragten bleiben weiterhin aufrecht und wirksam.

**Artikel 11
Inkrafttreten der Verordnung**

1. Diese Verordnung tritt mit der Vollstreckbarkeit des Genehmigungsbeschlusses in Kraft.

DER GENERALESEKRETÄR
IL SEGRETARIO GENERALE
gez./f.to:
Dr. Werner Natzler

tamente, la liquidazione, l'accertamento e la riscossione dei tributi e delle altre entrate ai sensi dell'articolo 52, comma 5, lettera b), del decreto legislativo 15 dicembre 1997, n. 446, e successive modificazioni, previa, in ogni caso, la partecipazione ad apposito corso di formazione e qualificazione, organizzato a cura del Comune o del Consorzio dei Comuni, ed il superamento di un esame di idoneità.

**Articolo 10
Norme transitorie**

1. Restano comunque validi ed efficaci i provvedimenti/atti di nomina degli incaricati adottati fino all'approvazione del presente regolamento.

**Articolo 11
Entrata in vigore del regolamento**

1. Il presente regolamento entra in vigore a decorrere dalla data di esecutività della delibera di approvazione.

DER BÜRGERMEISTER
IL SINDACO
gez./f.to:
Wilfried Trettl

CHRONOLOGIE

CRONOLOGIA

Genehmigung Ratsbeschluss Nr. Datum	8 27.02.2020	Approvazione Delibera consiliare N. data
IN KRAFT AB	14.03.2020	IN VIGORE DAL

ÄNDERUNGEN

MODIFICHE

Genehmigungsbeschluss Deliberazione di approvazione		von der Änderung betroffene Artikel articoli soggetti alla modifica	Änderung in Kraft ab modifica in vigore dal
Nr.	Datum/data		



Anmerkungen

Note